

AH VfB Tünsdorf

Saison 2019



AH- Spielplan 2019



* * *

	Termin	Uhrzeit	Spielpaarung		Anmerkungen	Ergebnis	
1	Sa	09.03.2019	18:00	Tünsdorf	Honzrath-Haustadt	3:4	
2	Sa	16.03.2019	18:00	Eimersdorf	Tünsdorf	ausg.	
3	Sa	23.03.2019	18:00	Tünsdorf	Bachem	4:2	
4	Sa	30.03.2019	18:00	Orscholz	Tünsdorf	ausg.	
5	Sa	06.04.2019	18:00	Hilbringen/Schwemlingen	Tünsdorf	ausg.	
6	Sa	13.04.2019	18:00	Tünsdorf	Waldweistroff	3:1	
	Sa	20.04.2019			Ostern		
7	Sa	27.04.2019	17:30	Piesbach	Tünsdorf	Turnier in Beckingen	1:2
8	Sa	04.05.2019	15:00	Sinz	Tünsdorf	Turnier in Perl	3:3
9	Sa	11.05.2019	18:00	Tünsdorf	Eimersdorf		ausg.
10	Sa	18.05.2019	18:00	Britten/Hausbach	Tünsdorf		ausg.
11	Sa	25.05.2019	17:00	Britten/Hausbach	Tünsdorf	Turnier in Merchingen	0:6
12	Sa	01.06.2019	17:00	Irsch	Tünsdorf		7:6
13	Sa	08.06.2019	18:00	Zerf/Greimerath	Tünsdorf		2:1
14	Sa	15.06.2019	19:00	Orscholz	Tünsdorf	Turnier in Sinz	6:2
15	Sa	22.06.2019	18:00	Honzrath-Haustadt	Tünsdorf		ausg.
	Sa	29.06.2019					
16	Sa	06.07.2019	19:00	Schiffingen	Tünsdorf		ausg.
	Sa	13.07.2019			SOMMERFERIEN		
17	Mo	22.07.2019	18:30	2. M. Tünsdorf	Tünsdorf	Turnier in Tünsdorf	0:2
18	Fr	26.07.2019	19:45	Sinz	Tünsdorf	Turnier in Oberleuken	ausg.
	Sa	03.08.2019					
19	Sa	10.08.2019	18:00	Tünsdorf	DJK Dillingen		6:1
	Sa	17.08.2019					
	Sa	24.08.2019					
20	Sa	31.08.2019	18:00	Perl	Tünsdorf		2:0
21	Sa	07.09.2019	18:00	Tünsdorf	Britten-Hausbach		ausg.
	Sa	14.09.2019			AH-Fahrt		
22	Sa	21.09.2019	18:00	Tünsdorf	Irsch		8:0
23	Sa	28.09.2019	18:00	Waldweistroff	Tünsdorf		5:0
	Sa	05.10.2019					
24	Sa	12.10.2019	18:00	Brottdorf-Merchingen	Tünsdorf		1:1
25	Sa	19.10.2019	18:00	Wahlen-Niederlosheim	Tünsdorf		ausg.
26	Do	24.10.2019	19:00	Tünsdorf	Orscholz		4:4
27	Sa	02.11.2019	18:00	Tünsdorf	Eiweiler		ausg.
28	Sa	09.11.2019	18:00	Besseringen	Tünsdorf		ausg.
29	Sa	16.11.2019	18:00	DJK Dillingen	Tünsdorf		ausg.
	Sa	25.01.2020	19:30		Saisonabschluss		

4:6 n.E.

AH-Spielerkader Saison 2019

Tor

Greweldinger, Mario - Hein, Thomas – Schuster, Markus

Abwehr

Backes, Stefan – Borens, Rainer –Franzen, Christian – Grujic, Dragan – Hein,
Bastian –Kraus, Thorsten – Loser, Norbert – Pitsch, Patrick – Scheffer, Marc –
Steffes, Manfred - Sünner, Joachim

Mittelfeld

Adam, Bernd - Bidon, Thomas – Bossel, Christian – Fixemer, Bernd –
Greifeldinger, Marc - Hauptert, Manuel – Holbach, Andreas – Holbach, Frank –
Konrad, Patrick - Rauls, Joachim - Schuh, Peter – Stoffel, Jochen

Angriff

Agirman, Orhan - Bhowon, Dominic - Fox, Stefan - Heinrichs, Alex – Leinen,
Daniel - Steffes, Sven

Name	Vorname	Einsätze gesamt	Einwechsel	Auswechsel	Tore
Adam	Bernd	2	0	0	3
Backes	Stefan	4	2	0	0
Becker	Stefan	5	0	4	2
Bhowon	Dominic	15	6	4	1
Bidon	Thomas	1	1	0	0
Bossel	Christian	15	0	1	2
Fixemer	Bernd	6	1	4	0
Fox	Stefan	7	6	0	0
Franzen	Christian	9	2	5	0
Greweldinger	Mario	4	0	0	0
Grujic	Dragan	12	0	2	1
Hauptert	Manuel	4	0	0	4
Hein	Bastian	12	0	2	9
Hein	Thomas	5	0	1	0
Heinrichs	Alex	1	0	0	0
Holbach	Frank	2	0	0	2
Holbach	Andreas	3	0	2	2
Konrad	Patrick	11	0	4	2
Kraus	Thorsten	9	0	0	0
Leinen	Daniel	12	0	0	15
Loser	Jonas	2	0	0	0
Loser	Norbert	13	0	3	3
Pitsch	Patrick	7	6	0	0
Rauls	Joachim	12	0	2	1
Scheffer	Marc	5	4	0	0
Schuh	Peter	10	7	2	1
Schuster	Markus	3	1	0	0
Steffes	Manfred	7	1	3	0
Steffes	Sven	1	0	0	1
Stoffel	Jochen	3	0	0	0
Sünnen	Joachim	2	2	0	0
13 Aushelfer		14	3	3	1

AH - Saisonrückblick 2019

Die Saison 2019 der AH war geprägt von vielen Spielabsagen des VfB. Gleich **13mal** wurde ein Spiel abgesagt! Wurde dennoch einmal gespielt, war es eine durchwachsene Saison. So wurden in nur **16 Saisonspielen** folgende Ergebnisse erzielt:

7 Siege, 3 Remis, 6 Niederlagen, entspricht **24 Punkte**, bei einem Torverhältnis von **51:39**. Bei **10 Auswärtsspielen** gab es **3 Siege, 2 Remis** und **5 Niederlagen** bei einem Torverhältnis von **23:27**. Im heimischen "Brühlstadion" lautete die Bilanz bei **6 Heimspielen, 4 Siege, 1 Remis, 1 Niederlage** bei **28:12** Toren.

Gleich **16** der insgesamt **44** eingesetzten Spieler konnten sich in die u.a. Torschützenliste eintragen.

In Eigenregie richtete die AH auch in 2019 wieder ein Jugendturnier in Tünsdorf aus. Neben den Spielabsagen an Samstagen ließ auch die Trainingsbeteiligung sehr nach, mehrmals fiel das Training sogar aus. Sicherlich ist mit ein Grund, dass kein neuer Akteur zum Kader stieß und etablierte Kräfte wie **Alex Heinrichs, Frank Holbach, Marc Greifeldinger und Thomas Bidon** aus diversen Gründen kaum zum Einsatz kamen. Zudem beendete Rainer Borens seine aktive Karriere.

Ein besonderer Dank gilt neben dem Kassierer **Joachim Sünnen**, den „Orga-Leitern“ **Winfried Meiers** und **Marc Scheffer**, „Spielplaner“ **Patrick Pitsch**, „Trikotpflegerin“ **Annette Loser**, AH-Clubwart **Martin Porten** auch dem Schiedsrichter **Abdelhamid Chabbi**, der seine Spiele souverän leitete.

Die alljährliche **3-Tages-Fahrt** führte dieses Jahr erstmals nach Mallorca, wo 11 VfBler die Nacht zum Tage machten. Traditionell gab es auch wieder Spiele gegen Teams aus Frankreich und Rheinland-Pfalz.

Den Abschluss der Saison 2019 bildet die **Saisonabschlussfeier** im Sonnenhof in Hellendorf am 25. Januar 2020.

Torschützenliste AH 2019

1.	Leinen, Daniel	15
2.	Hein, Bastian	9
3.	Hauptert, Manuel	4
4.	Adam, Bernd	3
	Loser, Norbert	3
6.	Becker, Stefan	2
	Bossel, Christian	2
	Holbach, Andreas	2

	Holbach, Frank	2
	Konrad, Patrick	2
11.	Bhowon, Dominic	1
	Grujic, Dragan	1
	Palmer, Mathias	1
	Rauls, Joachim	1
	Schuh, Peter	1
	Steffes, Sven	1
	EIGENTOR	1

AH Spielberichte 2019

DJK Dillingen - VfB Tünsdorf ausgefallen

Letztes Saisonspiel, letzte Absage! Das für Samstag, 16. November 2019 vorgesehene Auswärtsspiel in Dillingen fiel aus.

1. FC Besseringen - VfB Tünsdorf ausgefallen

Auch das vorletzte Saisonspiel der AH am Samstag, 09. November 2019 fiel dem Personalmangel des VfB zum Opfer und musste abgesagt werden.

VfB Tünsdorf - SC Eiweiler ausgefallen

Das für Samstag, 02. November 2019 geplante letzte Saisonheimspiel wurde leider vom Gegner abgesagt.

VfB Tünsdorf - SCV Orscholz 4:4 (2:1)

Bereits am Donnerstagabend, 24. Oktober 2019, kam es im Tünsdorfer Brühl zum alljährlichen Lokalkampf gegen den SCV Orscholz.

Beide Teams hatten je 14 Leute an Bord und so ging es unter der Leitung von Abdelhamid Chabbi pünktlich um 19 Uhr unter Flutlicht los. Zunächst tasteten sich beide Teams erst einmal behutsam ab, ehe nach gut zehn Spielminuten die Gastgeber spielbestimmend wurden. Einen klugen Pass von Dragan Grujic in die Spitze legte Daniel Leinen uneigennützig quer zum mitgelaufenen Andreas Holbach, welcher keine Mühe hatte, den Ball erstmals im Orscholzer Gehäuse unterzubringen. Doch fast postwendend kam der Gegner zum Ausgleich. Nach einem Zupfer von Frank Holbach im eigenen Strafraum verwandelte der SCV den fälligen Elfer souverän. Doch ein erneuter Klassepass von Dragan Grujic fand Daniel Leinen, der ungehindert zur Pausenführung einschließen konnte.

Nach dem Wechsel legte erneut der VfB den besseren Start hin. Nach gut fünf Minuten Spielzeit erhöhte Bastian Hein auf 3:1, ehe er mit schönem Lupfer über Gästekeeper Brausch hinweg den vierten Tünsdorfer Treffer bejubeln konnte. Dies schien quasi schon die Vorentscheidung zugunsten der Einheimischen zu sein, zumal Orscholz in dieser Phase kaum etwas dagegen setzen konnte. Zwar gelang ihnen per Pressschlag der zweite Torerfolg, doch auf der Gegenseite hatte Tünsdorf nach Foul an Dominic Bhowon die große Gelegenheit, per Strafstoß den alten Abstand wieder herzustellen. Doch Käpt'n Christian Bossel schob den Elfer leider neben statt ins Gehäuse. Das schien der endgültige Weckruf für die Gäste zu sein, die nun nach vorne alles riskierten. Einen katastrophalen Fehlpass im Aufbauspiel des VfB nutzten sie zum Anschluss. Und es kam noch bitterer für Tünsdorf. Ein schnell vorgetragener Angriff des SCV fand am zweiten Pfosten einen völlig alleinstehenden Angreifer, der das nicht mehr für möglich gehaltene Remis für die Gäste sicherte.

Aufstellung: Greweldinger, M. - Grujic, D.; Holbach, F.; Kraus, T. - Hein, B.; Bossel, Chr.; Rauls, J.; Holbach, A. (Backes, St.); Fixemer, B. (Bhowon, D.) - Leinen, D.; Loser, N. (Scheffer, M.);

Tore: 1:0 (19. Min.) Andreas Holbach; 1:1 (21. Min.) FE; 2:1 (24. Min.) Daniel Leinen; 3:1 (41. Min.) Bastian Hein; 4:1 (47. Min.) Bastian Hein; 4:2 (51. Min.); 4:3 (59. Min.); 4:4 (66. Min.);

SV Wahlen/Niederlosheim - VfB Tünsdorf ausgefallen

Die für Samstag, 19. Oktober 2019 vorgesehene Partie wurde von den Gästen aufgrund Personalmangels abgesagt.

SG Brotdorf/Merchingen - VfB Tünsdorf 1:1 (1:0)

Wieder einmal mit knappem Kader ging es am Samstag, 12. Oktober 2019 zu einer Auswärtspartie, dieses Mal traf man in Brotdorf auf die heimische SG Brotdorf/Merchingen.

Die Gäste aus Tünsdorf begannen spielbestimmend die Partie, der Ball wurde über viele Stationen immer wieder laufen gelassen. Die Einheimischen standen sehr kompakt in der Defensive, vor allem war durch die Mitte kaum ein Durchkommen. Mit Fortdauer des Spiels investierte die Heimelf dann mehr in die Offensive und kam zu ersten Torannäherungen. Doch die Gästeabwehr stand sicher und ließ zunächst nichts zu. Nach vorne spielte der VfB gefällig, allerdings kam der letzte Pass fast nie an. So waren Torabschlüsse eher Mangelware. Nach einer Ecke der SG bekam die Tünsdorfer Abwehr den Ball gleich zweimal nicht entscheidend verteidigt und urplötzlich lag das Leder vor den Füßen eines Angreifers, der ungedeckt zur Führung einschoss.

Nach dem Wechsel versuchten es die Gäste immer wieder, mit Kombinationsspiel hinter die Brotdorfer Abwehr zu gelangen. Aber mit dieser Methode schien es heute einfach nicht zu funktionieren. Immer wieder war ein Gegenspieler beim entscheidenden Zuspiel eher am Ball. Nach vorne wurden die Gastgeber immer aktiver und wiederum brachte ein "Flipperball" im Tünsdorfer Strafraum einen SG-Akteur in gute Abschlussposition. Joachim Rauls rettete bei dessen Schuss für seinen schon geschlagenen Keeper regelwidrig mit der Hand auf der Torlinie. Doch beim fälligen Strafstoß versagten dem heimischen Schützen die Nerven, er schob den Ball am Tor vorbei. Tünsdorf rappelte sich danach wieder auf und agierte fort an mit langen Bällen Richtung Brotdorfer Tor. Dies schien tatsächlich heute die richtige Lösung zu sein, denn nun hatte man Torchancen im Minutentakt. Einen langen Freistoß von Christian Bossel konnte schließlich Bastian Hein endlich im Tor unterbringen und so erreichte man letztlich ein verdientes Remis, obwohl man alles andere als gut spielte.

Aufstellung: Fox, St. - Steffes, M. (Sünnen, J.); Grujic, D.; Kraus, T. - Bossel, Chr.; Hein, B.; Rauls, J.; Konrad, P.; Bhowon, D. (Schuh, P.) - Leinen, D.; Holbach, A.;
Tore: 1:0 (22. Min.); 1:1 (56. Min.) Bastian Hein;

US Waldweistroff - VfB Tünsdorf 5:0 (3:0)

Im Gegensatz zur Vorwoche, wo man personell aus den Vollen schöpfen konnte, kratzte der VfB zum "Länderspiel" in Waldweistroff am Samstag, 28. September 2019, gerade einmal eine elfköpfige Truppe zusammen.

Und schon vor dem Anpfiff musste man erstmals improvisieren, als sich der für dieses Spiel reaktivierte Winfried Meiers, der das Tor hüten sollte, beim Warmmachen an der Hand verletzte. Also hieß es wieder umbauen und Norbert Loser stand beim Anpfiff zwischen den Pfosten. Taktisch suchte man auf dem sehr unebenen Platz (Rasen?) sein Heil in einer defensiven Grundausrichtung. Leider lud man den Gegner gleich dreimal durch schwere individuelle Fehler zu Toren ein und so lag man bereits zur Pause mit drei Treffern hinten.

Auch nach dem Wechsel war man eher auf Schadensbegrenzung aus und dies funktionierte auch recht ansehnlich. Nach vorne war man aber an diesem Tag völlig harmlos und so wurde die Abwehr der Einheimischen kaum gefordert. Leider musste man dann erneut den Torhüter tauschen, da Christian Franzen aufgrund von Knieproblemen kaum noch laufen konnte und so Norbert Loser im Tor ablöste. Gegen Ende trugen die Gastgeber dann auch zum Leidwesen der Gäste noch einige schöne Spielzüge vor und schraubten das Resultat mit zwei weiteren Toren noch in die Höhe. Auf dem Platz unterlegen, konnte man wenigstens in Halbzeit drei mit leichten Vorteilen gegenüber den gastfreundlichen Waldweistroffern punkten.

Aufstellung: Loser, N. - Scheffer, M.; Loser, J.; Kraus, T. - Bossel, Chr.; Franzen, Chr.; Backes, St.; Schuh, P.; Bhowon, D. - Rauls, J.; Meiers, W.;
Tore: 1:0 (08. Min.); 2:0 (15. Min.); 3:0 (25. Min.); 4:0 (59. Min.); 5:0 (64. Min.);

VfB Tünsdorf - SV Irsch 8:0 (5:0)

Nach der traditionellen AH-Fahrt, dieses Mal auf Deutschlands liebster Ferieninsel auf den Balearen, traf eine hochmotivierte Elf am Samstag, 21. September 2019 zu Hause auf den SV Irsch.

Und hier stand Wiedergutmachung für die doch recht ungewöhnliche Hinspielniederlage auf der Agenda, verlor man damals doch nach 5:1 Führung noch mit 6:7! Und dementsprechend engagiert begann der VfB die Partie gegen dezimierte Gäste, die ihren 10-Mann-Kader noch mit den Tünsdorfern Joachim Sünnen und Dominic Bhowon auffüllen konnten. Recht früh ging es mit Einbahnstraßenfußball Richtung Irscher Tor los und durch Treffer von Daniel Leinen, zweimal Bernd Adam, Patrick Konrad sowie Stefan Becker war zur Pause bereits die Messe gelesen.

Nach der Pause gingen es die Einheimischen wesentlich langsamer an, dennoch verbrachte Christian Franzen im VfB-Tor einen sehr geruhsamen Vorabend. Hinten wurde man kaum gefordert, dabei agierten die beiden Aushilfsspieler Nico Meiers und Tobias Becker sehr souverän und abgeklärt. Nach einem verwandelten Foulelfmeter durch Christian Bossel zog man gegen Ende des Spiels nochmal etwas an und kam durch zwei weitere Treffer, Bastian Hein und erneut Patrick Konrad, zu einem auch in der Höhe verdienten Erfolg.

Aufstellung: Franzen, Chr. - Becker, T.; Meiers, N.; Grujic, D. - Bossel, Chr.; Hein, B.; Bossel, H. (Schuh, P.); Adam, B.; Konrad, P. - Leinen, D.; Becker, St. (Fox, St.);

Tore: 1:0 (08. Min.) Daniel Leinen; 2:0 (15. Min.) Bernd Adam; 3:0 (21. Min.) Patrick Konrad; 4:0 (25. Min.) Stefan Becker; 5:0 (31. Min.) Bernd Adam; 6:0 (40. Min.) Christian Bossel (FE); 7:0 (59. Min.) Patrick Konrad; 8:0 (64. Min.) Bastian Hein;

VfB Tünsdorf - SG Britten/Hausbach ausgefallen

Das für Samstag, 07. September 2019 geplante Heimspiel gegen Britten/Hausbach musste mal wieder wegen Personalproblemen unsererseits abgesagt werden.

SG Perl/Besch - VfB Tünsdorf 2:0 (1:0)

Bei schwül heißen Temperaturen stand am Samstag, 31. August 2019 das traditionelle Lokald Derby bei der SG Perl/Besch an.

Auf dem Rasenplatz am Perler Hammelsberg fanden sich 13 Tünsdorfer Akteure ein, um dem Favoriten von der Obermosel zu trotzen. Doch diese legten mit ihrer starken Offensive gleich mächtig los, so dass die VfB-Defensive schon recht früh gefordert wurde. Immer wieder versuchten es die Gastgeber mit schnellem Spiel vornehmlich über ihre rechte Angriffsseite hinter die Dreierkette der Gäste zu kommen und nach diesem Schema gelang ihnen mit einem mustergültig vorgetragenen Angriff der sehenswerte Führungstreffer. Doch Tünsdorf zeigte sich keineswegs geschockt ob des frühen Rückstandes. Man wurde selbst wesentlich aktiver und mutiger und hatte nach gut der Hälfte der ersten Halbzeit zwei glasklare Torgelegenheiten leider liegen lassen. Doch auch die SG hätte bei konsequenter Chancenverwertung die Führung ausbauen können. Dennoch blieb es beim knappen Halbzeitresultat.

Nach dem Wechsel gehörten die ersten fünfzehn Minuten ganz klar den Gästen. Man merkte den Einheimischen an, dass sie selbst nicht gerne nach hinten arbeiten wollen und so brachte der VfB die Defensive der Perler mehrmals in Bedrängnis. Doch auch jetzt blieb den Gästen ein Torerfolg verwehrt. Als sich dann der Gegner wieder seiner Offensivstärken besann, war es Norbert Loser im Tünsdorfer Kasten, der gleich mehrmals hervorragend reagieren konnte. Doch bei einem Perler Eckball hatte der VfB-Keeper dann Pech, als ihm der durch einen Regenschauer mittlerweile glitschige Ball aus den Händen direkt vor die Füße eines Angreifers fiel, und dieser das Leder nur noch einschieben brauchte. Damit war die Moral der Gäste gebrochen, zumal man verletzungsbedingt gegen Ende nur noch zu zehnt weiterspielen konnte. Man besaß zwar noch eine gute Tormöglichkeit, allerdings ließ die SG aber auch noch einiges an Chancen liegen. Letztlich gewannen die Einheimischen verdient, dennoch wäre für den VfB mehr drin gewesen.

Aufstellung: Loser, N. - Hein, B.; Grujic, D. (Pitsch, P.); Steffes, M. - Bossel, Chr.; Schmitz, H.; Rauls, J.; Konrad, P. (Fox, St.); Bhowon, D. - Hauptert, M.; Leinen, D.;
Tore: 1:0 (06. Min.); 2:0 (52. Min.);

VfB Tünsdorf - DJK Dillingen 6:1 (4:0)

Nach zwei weiteren spielfreien Wochenenden stand am Samstag, 10. August 2019 ein erneutes Heimspiel auf dem Programm, Gegner war die Elf der DJK Dillingen.

Während bei den Einheimischen dieses Mal die vorhandenen Trikots nicht ausreichten, trat der Gegner fast mit dem letzten Aufgebot auf dem neuen Kunstrasen an. Gab es in den letzten beiden Aufeinandertreffen zwei Siege für den VfB, war man dennoch ob der Spielstärke der Gäste vorgewarnt. Doch es sollte heuer ein eher klares Unterfangen für die Gastgeber werden. Bereits nach knapp einer Viertelstunde führte Tünsdorf durch einen Doppelschlag des heute auf der Mittelstürmerposition agierenden Frank Holbach. Bis dahin war der VfB klar spielbestimmend und ließ auch danach nichts nach hinten zu. Die spielerische Überlegenheit führte zwangsläufig zu weiteren Toren, dabei erzielte Matthias Palmer in seinem ersten AH-Spiel auch gleich seinen Premiertreffer. Mit seinem 13. Saisontor stellte der frisch gebackene Vater und Torjäger vom Dienst, Daniel Leinen, dann den Pausenstand her.

Nach dem Wechsel schalteten die Einheimischen gut und gerne gleich zwei Gänge zurück und überließen so den Gästen mehr Spielanteile. Diese nahmen die Gelegenheit auch dankbar an und konnten auf 1:4 verkürzen. Doch danach besannen sich die Hausherren wieder und kamen durch eine verunglückte Flanke von Joachim Rauls und den eingewechselten Peter Schuh schließlich zum verdienten und klaren Erfolg gegen, wie schon erwähnt, dezimierte Dillinger in einem absolut fairen Spiel.

Aufstellung: Schuster, M. - Grujic, D.; Loser, N.; Steffes, M. (Franzen, Chr.) - Hein, B.; Bossel, Chr. (Kiefer, Th.); Rauls, J. (Schuh, P.); Palmer, M.; Konrad, P. (Bhowon, D.) - Holbach, F.; Leinen, D.;
Tore: 1:0 (05. Min.) Frank Holbach; 2:0 (14. Min.) Frank Holbach; 3:0 (23. Min.) Daniel Leinen; 4:0 (29. Min.) Matthias Palmer; 4:1 (48. Min.); 5:1 (53. Min.) Joachim Rauls; 6:1 (62. Min.) Peter Schuh;

FF Sinz - VfB Tünsdorf ausgefallen

Das in Oberleuken für Freitag, 26. Juli 2019 angesetzte Spiel gegen die FF Sinz wurde vom Gegner wegen Personalmangels abgesagt.

VfB Tünsdorf II - VfB Tünsdorf 0:2 (0:0)

Fast schon traditionell kam es beim eigenen Kewelsbergturnier am Montag, 22. Juli 2019 zum Kräftenessen mit der Zweiten Mannschaft der Aktiven, die ab der kommenden Saison in der Kreisliga A Untere Saar um Punkte spielen werden.

Und wie es auch schon Tradition geworden ist, konnte die AH bei diesem Aufeinandertreffen personell aus dem Vollen schöpfen. Gleich 16 Akteure meldeten sich bei heißem Sommerwetter einsatzbereit, um zum ersten Spiel auf dem neuen Kunstrasen anzutreten. Die wesentlich jüngeren Kräfte des zweiten Hiebes begannen äußerst druckvoll und lauffreudig die Partie, doch der Defensivverbund der "Alten" hielt den Angriffen stand. Spielerisch lagen dagegen die Vorteile bei der AH, die immer wieder durch "Ball laufen lassen" ihre Kräfte geschickt einteilten. So entwickelte sich bis zur Pause ein Spiel auf Augenhöhe, allerdings blieben Torchancen auf beiden Seiten Mangelware. Der große Kader der "Oldies" machte sich dann in der zweiten Halbzeit der Hitzeschlacht bemerkbar. Immer wieder konnte man durch wechseln und so den Energieverlust einzelner gut kompensieren. Und auch das Spiel neigte sich jetzt mehr und mehr zugunsten der AH. Mit dem diese Saison debütierenden Thomas Bidon und Kapitän Christian Bossel gewann man in der Schaltzentrale die Oberhand und hinten ließen die beiden Verteidiger Dragan Grujic und Dominic Bhowon ihren

Gegenspielern keinen Zugriff. Nach einem Fehler in der Defensive der Zweiten schnappte sich Torjäger Daniel Leinen das Leder, zog auf und davon und überwand Tim Ollinger im Kasten des Gegners zur Führung der AH. Die "Jungen" zeigten sich sichtlich konsterniert ob des Rückstandes und dies nutzte der für dieses Duell mit dem Hieb immer treffende Andreas Holbach mit dem endgültigen Knock Out gnadenlos aus. Letztlich blieb es beim hochverdienten Erfolg der "Alten", mittlerweile schon der Dritte im dritten Aufeinandertreffen beider Teams.

Aufstellung: Greweldinger, M. - Stoffel, J.; Bhowon, D. (Pitsch, P.); Grujic, D. - Bossel, Chr.; Konrad, P. (Scheffer, M.); Rauls, J. (Sünnen, J.); Holbach, A. (Backes, St.); Schuh, P. (Bidon, Th.) - Loser, N.; Leinen, D.;

Tore: 0:1 (36. Min.) Daniel Leinen; 0:2 (45. Min.) Andreas Holbach;

FC 95 Schifflingen (L) - VfB Tünsdorf ausgefallen

Erneute Spielabsage seitens des VfB, dieses Mal fiel die Begegnung beim FC Schifflingen am Samstag, 06. Juli 2019 der Personalnot zum Opfer.

SG Honzrath/Haustadt - VfB Tünsdorf ausgefallen

Das für Samstag, 22. Juni 2019 vorgesehene Spiel in Haustadt musste von Tünsdorf aufgrund der immer noch andauernden Personalnot leider abgesagt werden.

SCV Orscholz - VfB Tünsdorf 6:2 (3:0)

Das traditionelle Turnier der Fußballfreunde Sinz bescherte dem VfB am Samstag, 15. Juni 2019 ein Lokalderby gegen den SCV Orscholz.

Aufgrund der sehr angespannten Personalsituation bei Tünsdorf hatte man zunächst schon das Spiel abgesagt, aber da der Gegner mit gleich 21 Leuten anreiste, trat man mit gleich 5 Leihspielern des SCV die Partie doch an. Mit einer improvisierten Taktik hielt man zunächst gut mit, aber vor allem auf den defensiven Außenpositionen taten sich doch immer wieder große Lücken auf. Und diese nutzte Orscholz dann mit fortschreitender Spieldauer auch aus. Gleich die ersten beiden Gegentore fielen über die rechte Abwehrseite, wobei die VfB-Deckung aber auch tatkräftig mithalf. Nach dem dritten Treffer des SCV kam dann auch Tünsdorf zu ersten sehr guten Chancen, allerdings scheiterte man immer wieder am starken Jörg Brausch im Orscholzer Kasten.

Nach dem Wechsel entblökte der VfB mehr und mehr den eigenen Defensivverbund, um vorne noch etwas reißen zu können. Doch dies nutzte der an diesem Tag spielerisch bessere Gegner gnadenlos aus. Mit drei weiteren Toren bahnte sich ein Debakel für Tünsdorf an. Zwar besaß man selbst auch wiederum gute Gelegenheiten, aber erst gegen Ende der Partie konnte man diese in Person von Sven Steffes und Bernd Adam erfolgreich gestalten. Letztlich blieb es beim verdienten Erfolg der Orscholzer, auch wenn er etwas zu hoch ausgefallen war. Ein Dank gebührt den aushelfenden Spielern, ohne die es heuer kein Spiel gegeben hätte.

Aufstellung: Loser, N. - Sünnen, Th.; Fixemer, B. (Maas, M.); Pitsch, P. - Hein, Th.; Adam, B.; Bhowon, D.; Konrad, P.; Lembke, A. (Fox, St.) - Steffes, S.; Mölders, M. (Loser, F.);

Tore: 1:0 (12. Min.); 2:0 (18. Min.); 3:0 (25. Min.); 4:0 (39. Min.); 5:0 (44. Min.); 6:0 (50. Min.); 6:1 (59. Min.) Sven Steffes; 6:2 (68. Min.) Bernd Adam;

SG Zerf/Greimerath - VfB Tünsdorf 2:1 (0:1)

Nächstes Auswärtsspiel jenseits der Landesgrenze, dieses Mal am Samstag, 08. Juni 2019 in Greimerath gegen die SG Zerf/Greimerath.

Auch in Greimerath präsentierte sich bei gutem Fußballwetter ein toller Naturrasen, auf dem beide Mannschaften richtig Spaß beim Spielen fanden. Tünsdorf reiste mit einem Minikader an, einige Stammkräfte mussten verletzungs- oder privatbedingt passen. So agierte man mit einer eher defensiven Grundausrichtung quasi im 5-2-1-2 System und stellte damit die Heimelf vor enorme Probleme. Optisch hatte die SG mehr vom Spiel, allerdings brannte hinten überhaupt nichts an. Und die schnell über Außen vorgetragenen Tünsdorfer Offensivaktionen waren immer gefährlich. Nach diesem Schema gelang auch die frühe Führung, als eine Hereingabe von Stefan Becker den links aufgerückten Dominic Bhowon fand. Dessen Abnahme konnte der einheimische Torwart noch abwehren, den Nachschuss von Daniel Leinen jedoch nicht mehr. Leider verletzte sich Dragan Grujic ohne Fremdeinwirkung nur kurz danach und so hatte man schon nach 12 Minuten sein Wechselkontingent ausgeschöpft. Dennoch spielte Tünsdorf wesentlich cleverer als die Gastgeber und hätte durchaus noch vor dem Wechsel ein zweites Tor nachlegen können.

In der zweiten Halbzeit schwanden dann zusehends die Kräfte auf Seiten der Gäste. Der Debütant Jan Ripplinger hatte mit Wadenkrämpfen zu kämpfen und auch bei einigen anderen spürte man den Kräfteverschleiß. Doch auch jetzt war der VfB immer noch Herr der Lage, auch wenn der Gegner vehement Richtung Tor von Markus Schuster anlief. Aber mehr als einige Halbchancen ließ man bei Tünsdorf nicht zu. Auch mit nur noch zehn Akteuren stemmte man sich gegen den Ausgleich. Nach einem rüden Foul an Manni Steffes konnte auch dieser nur noch mit angezogener Handbremse agieren. Doch es dauerte bis in die letzte Minute, als doch noch ein SG-Angreifer mit schöner Einzelleistung den nun verdienten Ausgleich erzielen konnte. **Was nun aber folgte, hatte mit Fair-Play rein gar nichts mehr zu tun!** Den folgenden Tünsdorfer Anstoß, den man wie oft üblich, dem Gegner zuspelte, damit dieser den Ball wieder zurück passen sollte, spielte man auf Greimerather Seite zwar auch wieder auf Christian Bossel zurück. Gleichzeitig wurde dieser aber sofort von zwei Angreifern der Heimelf aggressiv attackiert, der Ball wurde ihm stibitzt und einer der Stürmer rannte alleine auf das Tünsdorfer Tor zu und überwand den völlig verdutzten Markus Schuster. Der Schiri piff danach sofort ab und zurück blieben zehn fassungslose Gästespieler ob dieser unfairen Aktion seitens der Einheimischen. **Hier wurde der Fair-Play Gedanke quasi mit den Füßen getreten!!!**

Aufstellung: Schuster, M. - Kraus, T.; Grujic, D. (Fox, St.); Steffes, M. - Bossel, Chr.; Hein, Th.; Rauls, J.; Becker, St.; Bhowon, D. - Leinen, D.; Ripplinger, J.;
Tore: 0:1 (08. Min.) Daniel Leinen; 1:1 (69. Min.); 2:1 (70. Min.);

SV Irsch - VfB Tünsdorf 7:6 (2:5)

Am Samstag, 01. Juni 2019 ging es über die Landesgrenze zum rheinlandpfälzischen Gegner nach Irsch/Saar.

Auf einem hervorragenden Naturrasen trat der VfB mit gut gefülltem Kader an und übernahm vom Anpfiff an die Initiative. Mit gutem Kombinationsspiel und schnörkellosem Passspiel beherrschte man die Heimelf und ging innerhalb kürzester Zeit quasi uneinholbar mit 3:0 in Führung. Man hatte nie den Anschein, dass sich der überforderte Gegner nochmals zurück in die Partie kämpfen sollte. So hakte man den ersten Irscher Treffer auch als Ergebniskosmetik ab, denn unmittelbar danach erhöhten Christian Bossel per Foulelfmeter sowie Manuel Hauptert mit seinem dritten Treffer auf 5:1. Zwar gelang den Einheimischen noch ein zweites Tor kurz vor der Pause, doch mit einer beruhigenden Führung wechselte man die Seiten.

Und auch die ersten zehn Minuten nach der Pause liefen für Tünsdorf standesgemäß. Man verwaltete den Vorsprung und ließ nichts von Irsch zu. Doch der Knackpunkt der Partie war das Ausscheiden von Bastian Hein sowie die Hereinnahme eines jungen Erstmannschaftsspielers auf Seiten der Gastgeber. Fortan kippte das Spiel und die Tünsdorfer Souveränität war wie weggeblasen. Irsch holte Tor um Tor auf, während beim VfB nichts, aber auch überhaupt nichts mehr ging. Das zwischenzeitliche sechste Tor durch Norbert Loser brachte keine Ruhe ins Spiel, der Gegner

überrannte in Person des oben genannten Einwechselfpielers quasi die sich aufgebende Gästeelf. So folgte nach dem Ausgleich, wenn auch aus Abseitsposition, noch der Siegtreffer für die Heimelf und besiegelte damit eine historische Niederlage für die Gästeelf aus dem Saarland.

Aufstellung: Hein, Th. - Stoffel, J.; Kraus, T.; Grujic, D. - Bossel, Chr.; Hein, B. (Pitsch, P.); Bhowon, D. (Schuh, P.); Konrad, P.; Franzen, Chr. (Schuster, M.) - Hauptert, M.; Loser, N.;

Tore: 0:1 (07. Min.) Manuel Hauptert; 0:2 (11. Min.) Manuel Hauptert; 0:3 (13. Min.) Norbert Loser; 1:3 (18. Min.); 1:4 (23. Min.) Christian Bossel (FE); 1:5 (29. Min.) Manuel Hauptert; 2:5 (33. Min.); 3:5 (45. Min.); 4:5 (48. Min.); 4:6 (53. Min.) Norbert Loser; 5:6 (56. Min.); 6:6 (59. Min.); 7:6 (65. Min.);

SG Britten/Hausbach - VfB Tünsdorf 0:6 (0:3)

Nur eine Woche nach dem ausgefallenen Spiel in Hausbach sollte es beim Turnier in Merchingen am Samstag, 25. Mai 2019 doch noch zu einem Aufeinandertreffen mit Britten/Hausbach kommen.

Der ursprünglich vorgesehene Gegner aus Wadrill hatte kurzfristig abgesagt und so ging es bei tollem Fußballwetter auf dem Kunstrasen am Galgenberg gleich munter los. Der VfB bestimmte vom Anpfiff weg die Partie und kam auch schon recht früh zur Führung, die Goalgetter Daniel Leinen besorgen konnte. Mit einem fulminanten 25 Meter Hammer erhöhte Dragan Grujic nach einer viertel Stunde auf 2:0, ehe erneut Daniel Leinen gegen einen hoffnungslos unterlegenen Gegner den Pausenstand herauschoss.

Nach dem Wechsel schaltete Tünsdorf etwas zurück. Dennoch lief der Ball gut in den eigenen Reihen und gerade einmal zwei Minuten nach Wiederanpfiff fiel durch ein Eigentor der SG der nächste Treffer. Danach versäumte man es auf VfB-Seite, das Resultat noch weiter in die Höhe zu schrauben. Zahlreiche Gelegenheiten wurden zunächst nicht genutzt. Hinten verlebte der Abwehrverbund einen geruhsamen Nachmittag und auch "Torwart-Comebacker" Thomas Hein hatte bis auf einen Distanzschuss nichts zu halten. Gegen Ende der Partie war es dann mal wieder der Chefknipser Daniel Leinen persönlich, der zwei weitere Tore zum auch in der Höhe verdienten Erfolg beisteuern konnte.

Aufstellung: Hein, Th. - Loser, N. (Scheffer, M.); Grujic, D.; Franzen, Chr. (Pitsch, P.) - Bossel, Chr.; Hein, B.; Rauls, J.; Konrad, P.; Fixemer, B. (Bhowon, D.) - Loser, J.; Leinen, D.;

Tore: 0:1 (06. Min.) Daniel Leinen; 0:2 (15. Min.) Dragan Grujic; 0:3 (18. Min.) Daniel Leinen; 0:4 (27. Min.) Eigentor; 0:5 (38. Min.) Daniel Leinen; 0:6 (46. Min.) Daniel Leinen;

SG Britten/Hausbach - VfB Tünsdorf ausgefallen

Auch das für Samstag, 18. Mai 2019 in Hausbach terminierte Spiel wurde vom Gegner abgesagt.

VfB Tünsdorf - SV Eimersdorf ausgefallen

Das für Samstag, 11. Mai 2019 vorgesehene Heimspiel wurde vom Gegner wegen Personalmangels abgesagt.

FF Sinz - VfB Tünsdorf 3:3 (3:2) - 4:6 n.E.

Kühle Temperaturen prägten den zweiten Pokalauftritt des VfB, am 04. Mai 2019 traf man in Perl auf die Fußballfreunde Sinz.

Gegen die doch etwas jüngere Freizeitelf der Sinzer spielte sich das Geschehen zunächst in der neutralen Zone beider Spielhälften statt, dennoch hatte Tünsdorf ein optisches Übergewicht. Dieses entwickelte sich mit Fortdauer der Partie weiter fort, erste Torchancen wurden herausgespielt, aber noch vergeben. Da machte es der Gegner dann doch besser. Gleich mit ihrer ersten ernsthaften Torannäherung gelang ihnen die Führung. Der VfB ließ sich aber nichts anmerken und spielte weiter nach vorne. Prompt kassierte man aber hinten den zweiten Gegentreffer, wieder hatten die Sinzer

Angreifer viel Platz und vollstreckten eiskalt. Damit nicht genug. Nächster Konter, nächster Treffer. Auf Tünsdorfer Seite mochte man kaum glauben, was da eigentlich passierte. Nun stellte man hinten um und beorderte Bastian Hein in die Schaltstation im Mittelfeld. Und schon lief es bedeutend besser. Manuel Hauptert markierte den ersten Torerfolg des VfB und Bastian Hein legte direkt noch einen nach. Bis zum Wechsel hätte man eigentlich schon eine eigene Führung herausschießen können, allein das Glück beim Abschluss fehlte noch.

Nach der Pause fand der Gegner eigentlich überhaupt nicht mehr statt. Angriff auf Angriff rollte gen Sinzer Gehäuse und Bastian Hein sorgte für den Ausgleich. Danach hatte man noch viele Gelegenheiten zu weiteren Treffern, alleine das Aluminium des gegnerischen Tores wurde gleich dreimal getroffen. Letztlich blieb es beim Remis, doch im entscheidungsbringenden Elfmeterschießen behielt die Tünsdorfer Elf mit 3:1 die Überhand, da nicht zuletzt Keeper Norbert Loser gleich zwei Strafstoße des Gegners abwehren konnte.

Aufstellung: Loser, N. - Kraus, T.: Hein, B.; Steffes, M. (Pitsch, P.) - Bossel, Chr.; Grujic, D.; Schuh, P. (Bhowon, D.); Konrad, P.; Hauptert, M. - Leinen, D.; Becker, St. (Fox, St.);
Tore: 1:0 (09. Min.); 2:0 (12. Min.); 3:0 (14. Min.); 3:1 (19. Min.) Manuel Hauptert; 3:2 (21. Min.) Bastian Hein; 3:3 (30. Min.) Bastian Hein;

SV Piesbach - VfB Tünsdorf 1:2 (1:1)

Beim ersten Turnier des Jahres trafen die Alten Herren des VfB am Samstag, 27. April 2019 in Beckingen auf die bis dato unbekannte Elf des SV Piesbach.

Bei an diesem Tag doch recht ungemütlichem Fußballwetter hatte man glücklicherweise zum Anstoß eine Regenspause erwischt. Aber zu Beginn agierte nur der Gegner stürmisch. Während Tünsdorf überhaupt nicht in die Partie fand, ließ Piesbach Ball und Gegner laufen und spielte wesentlich gefälliger. Der VfB produzierte dagegen Fehlpass um Fehlpass und wirkte schon verunsichert. Man stand teilweise zu weit vom Gegenspieler entfernt und so geriet man auch folgerichtig in Rückstand. Durch diesen Gegentreffer und einer kleinen Umstellung wachte man dann aber endlich auf und spielte nun auch erkennbaren Fußball. Jetzt lief der Ball auch über die Außen und nach einer Hereingabe von Christian Franzen zog Stefan Becker von der Strafraumgrenze ab und markierte den Ausgleich. Bis zum Wechsel übernahm der VfB nun die Initiative, kam aber zu keinem weiteren Treffer bis dahin.

In der zweiten Halbzeit machte Tünsdorf einfach so weiter, während beim Gegner doch erste Ermüdungserscheinungen zu Tage traten. Anscheinend hatte man auf deren Seite alles in die ersten 15 Minuten gelegt, anders ist der konditionelle Abbau wohl nicht zu erklären. Der VfB war nun klar spielbestimmend und kam nach einem erneuten Distanzschuss, dieses Mal vom Mittelfeldmotor Bastian Hein, zur erstmaligen Führung. Auch danach kam kein Aufbäumen mehr von Piesbach, Norbert Loser im Tünsdorfer Kasten musste nicht mehr entscheidend eingreifen. Vorne hätte man bei konsequenter Chancenausnutzung sicher noch das Ergebnis ausbauen können, letztlich blieb es aber aufgrund einer Leistungssteigerung nach anfänglichen Problemen beim verdienten Erfolg des VfB.

Aufstellung: Loser, N. - Fixemer, B.; Franzen, Chr. (Schuh, P.); Kraus, T. - Bossel, Chr.; Hein, B.; Rauls, J.; Konrad, P.; Steffes, M. - Hein, Th. (Bhowon, D.); Becker, St. (Fox, St.);
Tore: 1:0 (12. Min.); 1:1 (19. Min.) Stefan Becker; 1:2 (33. Min.) Bastian Hein;

VfB Tünsdorf - US Waldweistroff 3:1 (3:0)

Traditionell im April stand wieder der Ländervergleich mit den Freunden aus Waldweistroff auf dem Programm, in diesem Jahr am Samstag, 13. April 2019, im Tünsdorfer Brühlstadion.

Mit prall gefülltem Kader erwartete der VfB die Gäste aus dem nahen Frankreich und war auf Wiedergutmachung aus, verlor man doch im Vorjahr gleich beide Partien. Von Beginn an übernahmen die Einheimischen das Heft des Handels in die Hand und drängten den Gegner gleich in die Defensive. Schon recht früh besorgte Torjäger Daniel Leinen per Kopf nach schöner Hereingabe die Führung für Tünsdorf. Auch danach blieb der VfB am Drücker, versäumte es aber mehrmals, schon früh für ein deutlicheres Resultat zu sorgen. Die Gäste taten sich äußerst schwer und kamen kaum in Strafraumnähe der Gastgeber. Nach gut 20 Minuten war es erneut Daniel Leinen, der nach zuvor doch einigen vergebenen Chancen nun endlich cool blieb und den zweiten Treffer markieren konnte. Bastian Hein legte noch vor der Pause einen weiteren Torerfolg nach und so wurden dann auch die Seiten gewechselt.

In der zweiten Hälfte legte Waldweistroff nun seine defensive Haltung mehr und mehr ab und spielte wesentlich aggressiver. Schon früh versuchte man den Tünsdorfer Spielaufbau zu stören und presste bereits am Strafraum der Einheimischen. Doch die großen Torgelegenheiten konnte man sich auch nun nicht herauspielen. Der VfB, der merklich zurückschaltete, kontrollierte weiter die Partie, ohne jedoch mit aller Konsequenz nach vorne zu spielen. So plätscherte das Spiel seinem Ende entgegen, allerdings ließ man die Gäste nicht ohne eigenen Treffer nach Hause fahren. In der letzten Minute kam ein Tünsdorfer Abwehrspieler etwas zu spät, der Gegner fiel und der fällige Strafstoß landete doch noch im VfB-Kasten.

*Aufstellung: Greweldinger M. - Franzen, Chr. (Steffes, M.); Loser, N.; Grujic, D. - Bossel, Chr.; Hein, B.; Rauls, J.; Konrad, P. (Fixemer, B.); Bhowon, D. (Scheffer, M.) - Leinen, D.; Becker, St. (Schuh, P.);
Tore: 1:0 (07. Min.) Daniel Leinen; 2:0 (23. Min.) Daniel Leinen; 3:0 (28. Min.) Bastian Hein; 3:1 (70. Min.) FE;*

FSV Hilbringen - VfB Tünsdorf ausgefallen

Genau wie in der Vorwoche musste auch das nächste Spiel am Samstag, 06. April 2019 abgesagt werden.

SCV Orscholz - VfB Tünsdorf ausgefallen

Auch die zweite Auswärtspartie am Samstag, 30. März 2019, fiel der Personalnot beim VfB zum Opfer und musste abgesagt werden.

VfB Tünsdorf - SF Bachem/Rimlingen 4:2 (2:0)

Nach der Absage des Vorwochenspiels in Eimersdorf aufgrund Personalmangels fanden sich am Samstag, 23. März 2019, gleich 14 einsatzfähige Spieler im Tünsdorfer Brühl zu der Heimpartie gegen die Sportfreunde Bachem/Rimlingen ein.

Von Beginn an entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Zwei gleichwertige Mannschaften zeigten ein kampfbetontes, aber immer fair ablaufendes Match, in dem sich nach gut zehn Minuten der VfB leichte Feldvorteile erarbeitete. Vorne wurden erste Chancen herausgespielt, aber auch hinten musste man zu jeder Zeit wachsam sein. Nach einer etwas verunglückten Flanke von Bastian Hein konnte Daniel Leinen den Ball letztlich über die Torlinie zur Führung der Gastgeber bugsieren. Nur zwei Minuten später schaffte es Norbert Loser im dritten Versuch, den zweimal gut gegen ihn reagierenden Torhüter der SF zu überwinden und eine beruhigende Pausenführung herzustellen.

Nach dem Wechsel zeigten die Gäste, dass sie keineswegs gewillt waren, die Punkte heuer kampflos in Tünsdorf zu lassen. Gleich zweimal musste der "Debütant" im VfB-Kasten, Mario Greweldinger, seine Klasse unter Beweis stellen. Auf der anderen Seite hatte man nach einem Handspiel im

Strafraum die Möglichkeit, einen dritten Treffer nachzulegen. Doch Kapitän Christian Bossel scheiterte mit dem fälligen Strafstoß am gut reagierenden Torhüter. Quasi im Gegenzug bestrafte Bachem dann eine Unaufmerksamkeit nach einer Ecke und kam zum Anschluss. Doch Daniel Leinen und Dominic Bhowon schraubten das Resultat kurze Zeit später wieder nach oben. Zwar gelang den guten Gästen erneut durch einen Kopfballtreffer ein weiteres Tor, dennoch siegten die Einheimischen letztlich auch in der Höhe verdient.

Aufstellung: Greweldinger, M. - Kraus T.; Fixemer B. (Franzen, Chr. / Schuh, P.); Grujic, D. - Bossel, Chr.; Hein, B.; Rauls, J.; Stoffel, J.; Hauptert, M. - Loser, N. (Bhowon, D.); Leinen, D.;

Tore: 1:0 (26. Min.) Daniel Leinen; 2:0 (28. Min.) Norbert Loser; 2:1 (43. Min.); 3:1 (46. Min.) Daniel Leinen; 4:1 (61. Min.) Dominic Bhowon; 4:2 (65. Min.);

SV Eimersdorf - VfB Tünsdorf ausgefallen

Das für Samstag, 16. März 2019 vorgesehene Spiel in Eimersdorf musste aufgrund von Personalproblemen leider abgesagt werden.

VfB Tünsdorf - SG Honzrath/Haustadt 3:4 (3:3)

Am Samstag, 09. März 2019 stand das Saisonauftaktspiel im Brühlstadion gegen die Mannschaft der SG Honzrath/Haustadt an.

Trotz einiger Personalsorgen fanden sich letztlich doch 12 einsatzfähige Akteure bei gutem Fußballwetter auf dem Kunstrasen ein. Und die Partie gegen den bis dato eher unbekanntem Gegner begann recht verheißungsvoll für den VfB. Bereits nach gut fünf Minuten lag der Ball erstmals in dieser Saison im gegnerischen Netz, Torschütze war Bastian Hein. Doch quasi postwendend kamen die Gäste zum Ausgleich, als ein abgefälschter Freistoß unhaltbar für Aushilfskeeper Norbert Loser im Gehäuse einschlug. Danach wurde der zwei-Minuten-Tore-Takt munter beibehalten, Daniel Leinen gelang nach schöner Flanke von Joachim Rauls die abermalige Führung für die Einheimischen, die er in oben erwähntem Takt auch noch ausbauen konnte. Doch in der Defensive der Gastgeber stimmte es an diesem ersten Spieltag nicht wirklich, durch schlechtes Stellungsspiel stand die Partie nach zwanzig Minuten wiederum remis. Gleich sechs Tore in einer Halbzeit, diese Schlagzahl konnte dann doch nicht beibehalten werden.

Nach dem Wechsel verflachte das Spiel dann zusehends, keine Mannschaft konnte sich entscheidende Vorteile erspielen. Bei beiden Teams lief der Ball schon recht ordentlich, Chancen konnten aber zunächst nicht herausgespielt werden. Wahrscheinlich wäre es bei einem gerechten Unentschieden geblieben, hätte man auf Tünsdorfer Seite nicht gravierend umstellen müssen. Privat bedingt musste Antreiber Bastian Hein eine Viertelstunde vor Ende das Spielfeld verlassen und nahezu zeitgleich verletzte sich der gut agierende Abwehrchef Frank Loser. Da kein weiterer Auswechselspieler zur Verfügung stand, stellte sich "Fränky" kurzerhand einfach vorne rein. Durch einen Ballverlust im Spiel nach vorne kamen die Gäste kurz vor Ende dann in eine Überzahlsituation im Angriff und erzielten doch noch den für Tünsdorf ärgerlichen Siegtreffer.

Aufstellung: Loser, N. - Loser, F.; Kraus, T.; Franzen, Chr. - Bossel, Chr.; Hein, B. (Pitsch, P.); Rauls, J.; Becker, St.; Bhowon, D. - Heinrichs, A.; Leinen, D.;

Tore: 1:0 (06. Min.) Bastian Hein; 1:1 (09. Min.); 2:1 (11. Min.) Daniel Leinen; 3:1 (13. Min.) Daniel Leinen; 3:2 (16. Min.); 3:3 (21. Min.); 3:4 (65. Min.);